



SWISS FIREBALL

GAZETTE 2-2004

Vorstand

Präsident François Schluchter
Grossholzweg 16, 3073 Gümligen
(P) 031 951 54 30
(G) 031 325 81 31
E-mail: francois.schluchter@bit.admin.ch

Sekretariat Sonja Zaugg
Rüestelweg 6, 5073 Gipf-Oberfrick
(P) 062 871 09 97
(G) 062 871 71 90
E-mail: supidu@bluewin.ch

Kassier Kurt Venhoda
Rüestelweg 6, 5073 Gipf-Oberfrick
(P) 062 871 09 97
(G) 062 871 39 32
Natel: 076 370 39 32 **NEU**
E-mail: supidu@bluewin.ch

Regattachefin Brigitte Mauchle
Wiesental, 9402 Mörschwil
(P) 071 866 24 38
(G) 071 844 12 42
E-mail: adrian-brigitte@bluewin.ch

Presse Adrian Huber
Wiesental, 9402 Mörschwil
(P) 071 866 24 38
E-mail: adrian-brigitte@bluewin.ch

Flotten

Flotte Bodensee
Adrian Huber
Wiesental, 9402 Mörschwil
(P) 071 866 24 38
(G) 071 844 85 07
E-Mail: adrian-brigitte@bluewin.ch

Flotte Walensee
Markus Hofstetter
Hauptstr. 48, 8867 Niederurnen
(P) 055 610 17 32
(G) 055 618 65 19
E-Mail: m.hofstetter@netstal.com

Flotte Hallwilersee
Mianne Erne
Hohlgasse 65, 5000 Aarau AG
(P) 062 824 06 49
E-Mail: mianne_e@yahoo.com

NEU **Webmaster** Roger Leemann
Rütistrasse 58, 8032 Zürich
(P) 01 252 00 26
E-Mail: rcl@datacomm.ch

Gazette Redaktion Barbara Carmody
Walzistrasse 3, 5737 Menziken
(P) 062 772 03 24
Natel: 079 628 72 10
(G) 062 771 57 55
E-mail: barbcarmody@bluewin.ch

NEU **Gazette Layout** Michael Schäfer
Schulstrasse 6b, 8590 Romanshorn
(P) 071 460 09 76
Natel: 078 728 37 14
E-Mail: melmic@bluewin.ch

Europa-Commodore Maja Suter
Grossholzweg 14, 3073 Gümligen
(P) 031 951 29 69
Natel: 079 506 12 89
E-mail: maja.suter@gmx.net
www.fireball.ch/eurocommodore

Postadresse:
swiss fireball
Rüestelweg 6, 5073 Gipf-Oberfrick
PC – Konto: 80-61962-5
E-mail: supidu@bluewin.ch

Flotte Bielersee
Werner Aebi
Kistlerweg 14, 3270 Aarberg
(P) 032 392 31 60
Natel: 079 312 47 68
E-Mail: werner.aebi@bluewin.ch

Flotte Bern
Mirjam Hollenwäger
Fliederweg 11, 3600 Thun
(P) 033 222 37 74
Natel: 079 484 16 14
E-Mail: hollenwaegerm@hotmail.com

Flotte Zürich
Ivo Helbig
Im Tiergarten 23, 8055 Zürich
(P) 01 461 45 66
E-Mail: ivo.helbling@ubs.com

Flotte Lac de Neuchatel
Frédéric Duvoisin
Battieux 3a, 3013 Colombier
(G) 032 841 10 66
E-Mail: info@duvoisinnautique.ch

Ein grosses Dankeschön an Kurt Venhoda sowie Erich und Ruedi Moser, die das Training in Biel mit viel Informationen und didaktischem Geschick zu einem echten Highlight gemacht haben!

Für alle Port Camargue Fans die auf die kulinarischen Köstlichkeiten nicht ganz verzichten wollen...

TAPENADE

- 250g. Schwarze Oliven entsteint
- 2 Sardellenfilets
- Thymian und Rosmarin

Alles zusammen pürieren, soviel kaltgepresstes Olivenöl dazugeben, bis eine streichfähige Paste entsteht. Ev. gehackte Petersilie untermischen

Bon appetit!!

Neu ad interim im Vorstandsteam:

Webmaster: Roger Leemann

Gazette Layout: Michael Schäfer

In dieser Ausgabe:

Adressen swiss fireball	2
Pinboard	3
Ausschreibungen	4
Swiss Cup Davos	4
Swiss Cup Maccagno	6
Swiss Cup Thun	7
ITA-Meisterschaft	8
SM Silvaplana	10
Swiss Cup Hallwilersee	12
sail international	13
Der Vorstand berichtet	15
Training Port Camargue	16
Training Wingreis	24
Bericht Mammern 2004	26
Bericht Estavayer 2004	30
Mitgliederliste 2004	32
Upwind Speed	38
Sicherheitsbindung Trapez	40
Dank an die Sponsoren	43
Neuer Salingbeschlag	44
Beitrittsformular	45
Swiss Cup 2004 / Übersicht	46
Börse	47
Impressum	47

Swiss Cup Davos

3./4. Juli 2004

Der Davosersee liegt auf 1560 m über Meer, eingebettet zwischen Wolfgangpass und Davos Dorf. Mit einer Länge von 1500 m und einer Breite von 500 m bietet er ein von allen Seiten gut einsehbares Segelrevier, eine Attraktion für Wassersportler und Zuschauer. An schönen Sommertagen setzt um ca. 11.00 die Thermik ein, bis zum Sonnenuntergang weht typischerweise ein Nordwind mit 2 bis 3 Bf, ideale Verhältnisse also für Trainings und spannende Regatten.

Datum: 3./4. Juli 2004

Ort: Davos

Club: Davoser Segel- und Surfclub

Klassen: Fireball

Meldeadresse: Gian-Andrea Giovanoli
Scalettastr. 23, 7270 Davos-Platz
Fax: 081 413 11 51
email: g.giovanoli@bluewin.ch

Meldeschluss: Einschreiben beim Wasserungssteg Galerie
3. Juli ab 12:00 Uhr

Meldegeld: CHF 60.- inkl. Nachtessen

Liegeplätze: Seepark bei der Galerie, vis-à-vis Clubhaus

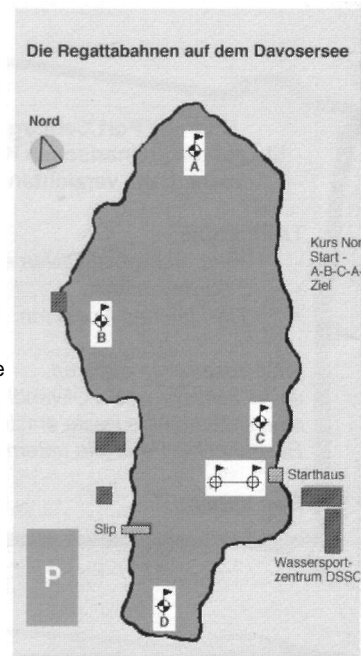
Erster Start: Samstag: 14:00 Uhr,
Skippermeeting 13:30 Uhr

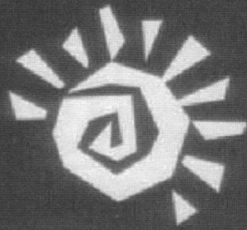
Letzter Start: Sonntag: 14:30 Uhr

Besonderes: Nachtessen im Meldegeld inbegriffen,
Begleitpersonen CHF 15.-
Campieren beim P an der Galerie für Teilnehmer erlaubt (Kurtaxe muss bezahlt werden)

Kontaktperson: Gian-Andrea Giovanoli

Anfahrtsweg: Davos, Ende See links und auf der linken Seeseite bis P beim Steg





Die Sonne wird immer stärker. Daylong auch.



Neu

- mit Breitbandfilter Tinosorb® S
- Daylong Kids

Hochwirksamer Sonnenschutz.

In Apotheken und Drogerien.

Partner der Sonnenschutzkampagne der Krebsliga.

spig



***Swisscup Maccagno
17./18. Juli 2004***





Thunersee-Yachtclub



Swisscup Thun

31.07.+01.08.2004

Klassen: Fireball, Finn und 470er

1. Start: Sa 14.00 Uhr

letzter Start: So 16.00 Uhr

6 Läufe: ab 4 Läufen 1 Streicher

Meldegeld: Fr. 30.-

Meldung: Sa bis 12.30 Uhr vor Ort

Liegeplätze: TYC

Italienische Meisterschaft 2004



Ort: San Vincenzo (Livorno, Toskana)

Datum: 6. – 8. August

Anmeldung: **Circolo Nautico S. Vincenzo**
Präsident Fabrizio Bonanni
e-mail: cnauticosv@tiscali.it
Tel + Fax: 0039 0565 702005

San Vincenzo ist ein bekannter Badeort an der etruskischen Küste, nicht weit entfernt von Punta Ala. Punta Ala ist der Trainingsort des Teams der Luna Rossa.

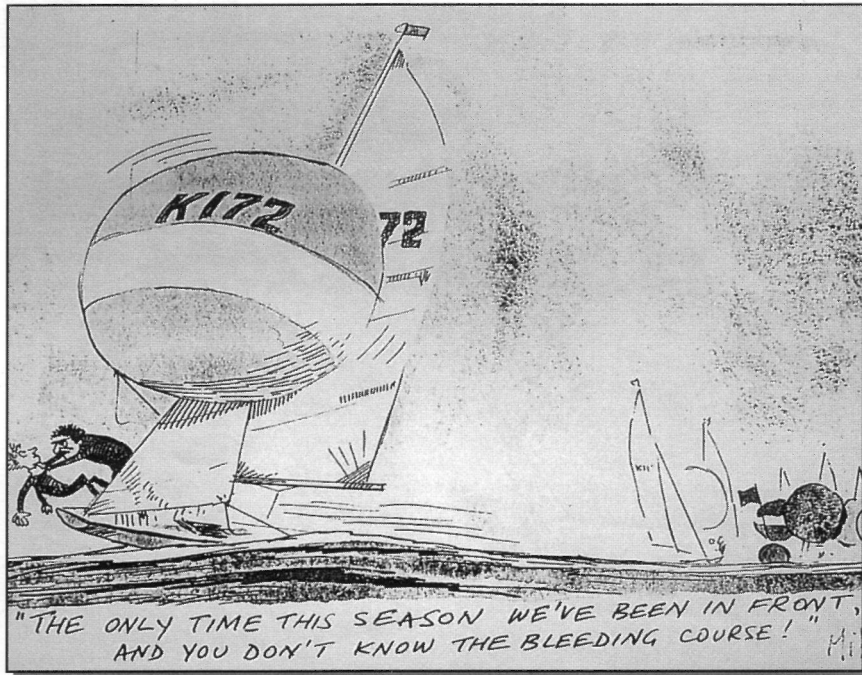
Der auch im Sommer vorherrschende Wind garantiert spannende Regatten. Die flachen Sandstrände der Küste werden gesäumt von langgestreckten Pinienhainen, in welchen man zahlreiche Picknick-Plätze findet.

In der Nähe gibt es verschiedene Nationalparks und interessante archäologische Gebiete, z.B. die etruskische Grabstätte von Cerveteri.

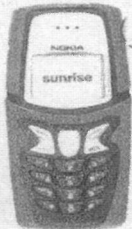
Nur einen Steinwurf entfernt findet man die Insel Elba. Auch die schönsten toskanischen Städte wie Florenz, Pisa, Siena sind mit dem Auto oder der Bahn bequem und schnell erreichbar und stets einen Ausflug wert.



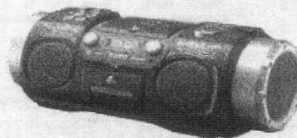
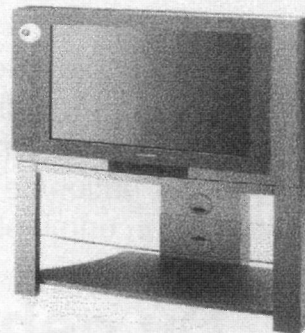
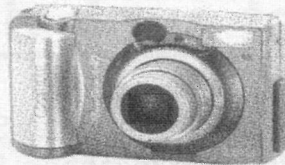
Guido Montalcini



JVC



NOKIA



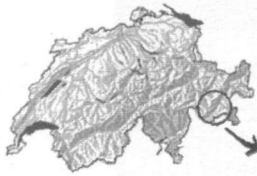
expert  **Venhoda**

5070 Frick, Hauptstrasse 69, Telefon 062/871 39 32
venhoda.gmbh@bluewin.ch www.expert-venhoda.ch

Schweizer Meisterschaft 2004



St. Moritz Silvaplanersee
15.08-18.08.2004



Die internationale Schweizermeisterschaft 2004 findet als Generalprobe für die Weltmeisterschaft 2007 auf dem Silvaplanersee statt. In der einzigartigen Engadiner Landschaft werden sich nationale und internationale Teams faszinierende Wettkämpfe in unmittelbarer Nähe zum Publikum liefern.

Du gehörst auch dazu!

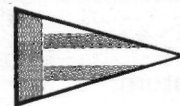
Wir hoffen auf eine grosse Teilnahme aus der Schweiz und aus dem Ausland. Die Anzahl der zugelassenen Boote ist auf 40 begrenzt. Es empfiehlt sich deshalb, sich so früh wie möglich, bei Francois anzumelden.

Internationale Schweizermeisterschaft 2004



- Datum: 15.-18. August 2004
- Veranstalter: Segelclub St. Moritz, Via Grevas 34, 7500 St. Moritz
- Ort: Silvaplanersee
- Vermessung: Samstag, 14. August 2004, ab 14 Uhr
Sonntag, 15. August 2004, ab 9 Uhr.
Wichtig: Boote von Teilnehmern am Grand National in Arcachon werden am Sonntag mit erster Priorität behandelt.
- Erster Start: Sonntag 15. August 2004, 15.30 Uhr
- Meldegeld: SUI & GER: Fr. 200.- bis Meldeschluss am 2. August 2004, Fr. 230.- für Nachmeldungen (möglich bis am 14.8.2004).
Übrige Teilnehmer: Fr. 200.-.
- Wertung: Low-Point Punktsystem. Max. 10 Läufe (ab 4 Läufen 1 Streicher, ab 8 Läufen 2 Streicher). Für die Gültigkeit der SM sind mindestens 4 Läufe nötig.
- Teilnahme: Mitglieder einer nationalen Segelvereinigung, Boote mit Messbrief und Haftpflichtversicherung.
- Meldestelle: François Schluchter, Grossholzweg 16, 3073 Gümligen
francois.schluchter@bit.admin.ch
- Camping: Teilnehmer nehmen bitte zur Kenntnis, dass das Campieren (inkl. Wohnmobile) auf den Parkplätzen beim Bootshaus in Sils nicht gestattet ist. Im ganzen Oberengadin darf nur auf offiziellen Campingplätzen übernachtet werden.
- Links: www.fireball.ch, www.scstm.ch

Swiss Cup Hallwilersee



Segelclub Hallwil

- Datum:** 28./29. August 2004
- Ort:** Beinwil am See
- Club:** Segelclub Hallwil
<http://www.swiss-sailing.ch/SC-Hallwil/start.htm>
- Klassen:** Fireball, 485, Laser, 505, 420
- Meldeadresse:** Gery Sauer
Huemattenstrasse 6
5607 Häggingen
Tel: 078 / 816 03 12
email: gerhard.sauer@bluewin.ch
- Meldeschluss:** 27. August 2004
- Nachmeldung:** bis 1h vor Start
- Meldegeld:** CHF 25.-
- Erster Start:** Samstag 14:00 Uhr (Skippermeeting 13:00 Uhr)
Sonntag 10:00 Uhr (Skippermeeting 09:00 Uhr)
- Nachtessen:** Im Club (Grill + Salate) gegen Selbstkostenpreis (bitte Angeben)
- Übernachten:** Jugi Hallwil Tel. 062 / 771 18 83
Seehotel Hallwil Tel. 062 / 765 80 30
Fax 062 / 765 80 40
email: hotel@seehotel-hallwil.ch
- Webcam:** <http://www.webcam-hallwilersee.ch/>
- Windprognose:** <http://www.meteotest.ch/de/HALLWILERSEE>
<http://www.webcam-hallwilersee.ch/>
- Haftung:** Durch die Meldung und Teilnahme an einer Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

SAIL INTERNATIONAL!

**Hast du Lust auf Segeln im Meer?
.... auf Wettstreit mit Teams aus anderen Ländern?
.... auf die multikulturelle Atmosphäre internationaler Regatten?**

Dann schau dir die untenstehende Liste der schon bekannten internationalen Anlässe für 2004 mal genauer an. Besonders zu empfehlen sind im August der Grand National anlässlich der französischen Meisterschaft im Südwesten von Frankreich und im September die EM in Slowenien. - Daten unbedingt reservieren!

Mehr Infos auf der Eurocommodore website unter Regatten 2004
(<http://www.swiss-sailing.ch/fireball/eurocommodore/>).

- 5.6. - 6.6.04 Shetland Nationals Lerwick, Shetland Islands**
- 3.7. - 5.7.04 Czech Cup Lake Lipno, YC Cerna (CZE)**
- 8.7. - 11.7.04 Czech Nationals Lake Lipno, YC Cerna (CZE)**
- 23.7. - 25.7.04 Irish Nationals Rosses Point, Sligo Yacht Club**
- 6.8. - 8.8.04 Italian Nationals San Vincenzo (Tuscany/ITA)**
- 9.8. - 13.8.04 Grand National Arcachon**
- 15.8. - 18.8.04 Swiss Nationals St. Moritz - Silvaplana (SUI)**
- 21.8. - 27.8.04 UK Nationals Porthpean, St. Austell (GBR)**
- 16. + 17.9.04 Slovenian Nationals Izola (SLO)**
- 18.9. - 24.9.04 European Championship Izola (SLO)**
- 16. + 17.10.04 BEL Nationals Antwerp (BEL)**

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL

**fire
ball**
INTERNATIONAL



P&B

NEW MAIL ORDER CATALOGUE

Contact us now
for your FREE copy

CHAMPIONSHIP WINNING RESULTS

2002

1st, 3rd, 4th, 5th Worlds
1st, 2nd, 3rd UK Nationals
1st, 3rd, 4th, 5th Europeans
1st, 2nd Czech Nationals
1st Scottish Nationals
1st Swiss Nationals
1st Hayling Island
1st Datchet

2003

1st, 2nd, 3rd
Worlds & Pre Worlds

FIREBALL by Winder finished
to our Championship Winning
Specification. Ring for prices
and specification

SHOP ONLINE AT www.pinbax.com

**FOR SAILS, COVERS, FITTINGS, SPARS,
BOOKS & CLOTHING**

**Tel: 01604 592808 Fax: 01604 592818
Email: info@pinbax.com**

Personelle Änderungen im Vorstand

An der GV konnte ich bloss den Rücktritt von unserer Webmasterin Claudia Streuli und von Gazette-Layouter Beat Stocker bekannt geben. Wir hatten keine Nachfolger für diese wichtigen Posten gefunden. Nun bin ich glücklich, euch hiermit über die Nachfolgeregelung informieren zu können:

Für die Gazette hat sich der Vorgänger von Beat als seinen Nachfolger zur Verfügung gestellt. Mit anderen Worten: Michael Schäfer übernimmt wieder das Layout der Gazette und hat sich bereit erklärt, mit Barbara unsere beliebte Publikation regelmässig zu produzieren. Wir im Vorstand sind überglücklich, dass diese wichtige Position so reibungslos wieder besetzt werden konnte.

Im Bereich Webmaster hat sich unsere graue Eminenz Ruedi ebenfalls bereit erklärt, die Fireball Web Site weiterhin mit spannenden News und prickelnden Informationen zu füllen. Er wird von Fall zu Fall von Roger Leemann unterstützt. Roger ist einverstanden, als technischer Frontmann gegenüber Swiss Sailing und, wenn nötig, FI aufzutreten. Ruedi und Roger sind bemerkenswerte Wesen, die bereit sind für eine gute Sache im Hintergrund zu schaffen, ohne im Vorstand einen Sitz besetzen zu wollen. Wir respektieren natürlich Ihren Wunsch und sind sehr dankbar, wenn sie in altbekannter Art unsere digitale Visitenkarte pflegen.

Nun seid ihr angesprochen. Adrian will an der nächsten GV seinen Job (Pressechef) abgeben. Wir wären sehr interessiert, mit seiner Nachfolgerin oder seinem Nachfolger über das neue PR-Konzept zu sprechen. Wir suchen also eine Seglerin oder einen Segler, mit dem Interesse unsere Klasse in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Pressechef kann also Ideen entwickeln und realisieren. Die Organisation der Öffentlichkeitsgruppe (Presse, Internet, Gazette, Segelorganisationen) kann noch mitgestaltet werden. Wenn du Interesse an diesem Job hast, melde dich bitte schnell beim Präsi oder bei einem Vorstandsmitglied.



Operativer Shop mit MUSTO-
Segelbekleidung

**Bootzubehör
Abdeckplanen
Bojen / Ketten
Seile / Beschläge
Segelschuhe / Stiefel
Schutznetze / Gurten
Segel-/Freizeitbekleidung
Sonnenschutzbekleidung
Für Baby's / Kinder
Eigene Werkstatt für
Spleissen / Pressungen**



Seilerei Denzler AG
Torgasse 8, beim Bellevue, 8024 Zürich
Tel.: 01 252 58 34 - Fax.: 01 252 58 39
E-Mail: seilerei-denzler@seilerei-denzler.ch

Reisebericht vom Training in Port Camargue vom 3.-10.4.2004



10 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, doch Adis Daumen schmerzte sehr, und so fuhr er nicht ans Meer.

9 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, der eine bricht sich ab den Mast, da waren's nur noch acht.

8 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, Maja wird ins Schwert getrieben, und so waren's nur noch sieben.

7 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, 2en ging es an den Kragen, denn sie verdarben sich den Magen.

5 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, Bunny-man fiel auf den Rücken, jetzt kann er sich nicht mehr bücken.

4 kleine Fireballs, die wollten segeln gehen, das Gewitter kam herbei, so wagtens nur noch drei.

3 kleine Fireballs, die fuhren in den Hafen, und freuten sich total darauf, das ganze Wochenend' zu schlafen.

1 kleiner Fireball, der konnte nicht gut ruh'n, weil gute Freunde ihm Boule-Kugeln unters Kissen tun.

Teilnehmer:

Maja Suler	Francois Schluchter	SUI 14752 white magic
Theo Ganz	Barbara Carmody	SUI 14739 S'Joy-Team
Gabriela Ernst	Ueli Mosimann	SUI 14726 Whisky & Coke
Richi Scheller	Linus Eberle	SUI 14594 Gromit
Michi Osann	Michi Ruchenstein	SUI 14542 Sargdeckeli
Romy Schwerzmann	Ivo Helbling	SUI 14419 aquila
Sophia Galbraith	Dänu Faller	SUI 14149 Kiwi the last
Lilly-Anne Brugger	Achim Schlötzer	SUI 14055 Espresso
Kathrin Pletscher	Gery Sauer	SUI 14358 pulee d'aequa

Trainer:

Andrew Davies	Trevor Jefferson
---------------	------------------



Samstag, 3.4.04:

Die Strecke nach Lyon liess sich den obligaten Stau nicht nehmen. Diejenigen, welche die Grenoble-Taktik gewählt hatten, konnten den Lauf locker unter sich ausmachen. Dies wird auch in Zukunft so sein, weil der Tunnel Richtung Lyon bis November 2006 saniert wird.

Und dann, späät am Abe, wo dr Schibützu scho dürs Gochlimoos pfoderet het, si si de aacho: d Sofia u dr Dänu, mit em neu lacierte Kiwi the Last. Francois hatte uns zuvor mit seinem Versprechen an Sofia überrascht: Sie müsse nicht mit einem Mann im Zimmer die Nacht verbringen. Die restlichen Damen waren also gefragt.

Sägelmannschafte übernachtet immer mitenand im gliche Zimmer. Das usserordentliche Vertraue gänd die dihei glonige Manne ond Fraue. Zur Sicherheit, dass wüekli nüd passiert het d'Maja mit dr Sophia im gliche Zimmer logiert.

Sonntag, 4.4.04:

Traumhafter Einstieg in die neue Segelsaison mit ca. 2 Bf und schönstem Wetter. Perfekte Bedingungen. Wir versuchen uns an Startübungen und daran, das Boot an den Bojen zum Stehen zu bringen.

Gabriela hat mit leiser List

*An Achims Trapezhos ein Schwänzchen
gehisst*

Er wusste nicht wie ihm geschah

Als er das Werk dann alsbald sah

Doch ob des Meeres grosse Tücken

Fiel es ab, das schöne Stückchen.

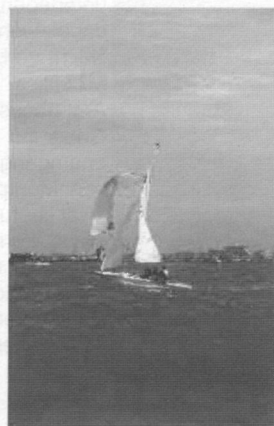
Montag, 5.4.04:

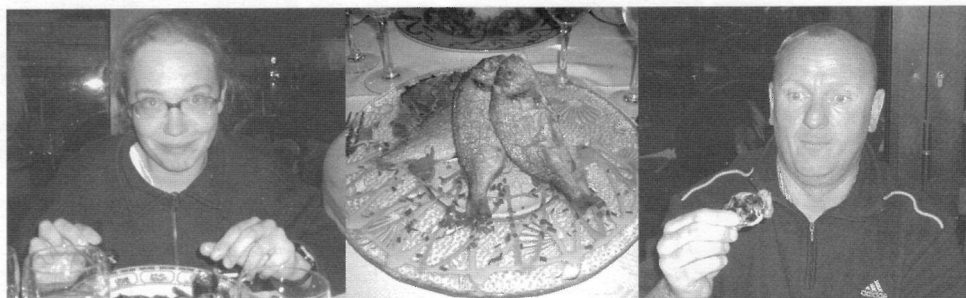
Training am Vormittag bei Windstärke 4-5. Die Wellen waren recht hoch und kurz, was das Ganze spannend machte. Mit Ausnahme von Lilly-Anne und Achim, sonst so gar nicht wasserscheu, gingen alle baden.

Am Nachmittag drehte der Wind noch auf (28 Knoten und in Böen bis 34) und so entschieden sich alle bis auf Sargdeckeli, an Land zu bleiben. Die beiden Michis kämpften sich erfolgreich durch die Wellen, an den Halsen unter Spi muss jedoch noch etwas gefeilt werden, damit sie nicht so abrupt enden.









Gemeinsames Nachtessen in Grau du Roi in dem hübschen kleinen Restaurant auf der andern Seite der Brücke. Sehr empfehlenswert zum Dessert ist Charlotte au Chocolat, klar dass Gery das ausprobieren musste.

Dienstag, 6.4.04:

Da der Wind im Laufe des Tages zunehmen sollte, entschlossen wir uns, bereits um 9 Uhr auszulaufen. Ein grosser Teil wagte es, bei Windstärke 5 (zwischen 18 und 27 Knöpfen) rumzufräsen. Bei Gabriela und Ueli gab es leider einen Mastbruch genau auf Salinghöhe. Sie bastelten während den nächsten zwei Tagen einen neuen Mast aus verschiedenen Ingredienzien zusammen. SUI 14358 genoss den Wind so richtig und Sofias Videoaufnahme hat uns total aufgestellt. Als wir rein sind, wollten es Michis auch noch wissen und haben den Video vervollständigt.

Am Nachmittag gab's zuerst eine Spiübung an Land und nachher ging's los bei gleich viel Wind und extrem hohen Wellen, aber Spass hat es enorm gemacht. Lilly-Anne konnte es sich nicht verkneifen, Trevor als Vorschoter auszuprobieren und Andrew als Trainer für sich alleine in Anspruch zu nehmen. Übrigens war ihre Vorschoter-Ausbeute bis am Schluss der Woche fünf, nicht schlecht für den Saisonstart.

Bei der Rückkehr von Barbara und Theo in den Hafen waren sich die beiden vermutlich nicht ganz einig, auf jeden Fall fiel Theo aus dem Boot und Barbara segelte im Trapez weiter und stieg dann doch noch aus, weil sich "Joy" irgendwie nicht bremsen liess (wäre diese Kombination vielleicht eine Option für die nächste Regatta..?? Kampfversion "joy-light" sozusagen..??) Auf jeden Fall bewies Theo Vertrauen in seine Segelpartnerin: Gesicherten Quellen zufolge soll er ihr zugerufen haben "fahr nume witter..!"

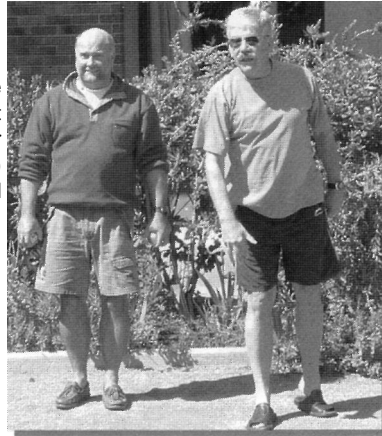


An diesem Tag war Maja im Kampf mit dem Schwert unterlegen und verletzte sich dabei, worauf sie eine schlimme Nacht verbrachte und gar einen Milz-Riss befürchten musste. Am nächsten Morgen war der Gang ins Spital zur Abklärung unumgänglich. Das grüne Licht von Montpellier's Docteurs war zwar beruhigend, jedoch nicht ganz korrekt: zurück in der Schweiz, nach vielen weiteren Segelstunden, stellten sich die Schmerzen als 2-3 gebrochene Rippen heraus.....

Mittwoch, 7.4.04:

Am Vormittag machten wir bei 18-20 Knt. Spiübungen. Nachmittags flaute der Wind auf 2 Bf ab. Lilly-Anne begab sich mit Gery auf das Boot (Abwechslung macht das Leben süß). Kathrin und Francois kamen später auch aufs Wasser (wie war das mit der Abwechslung....?) und nahmen beim Start die Boje 50 Meter mit und wunderten sich, dass alle an ihnen vorbeifuhren.

Wenn kleine Boote etwas hassen,
sind es Bojen, die sie fassen,
will man schnell sein, soll man's lassen
denn mit Bojen gib't kein Spassen.



Den Abend begrüßten wir bei Martini und Chips (danke Gery!). Ganz nebenbei erstaunten uns Barbara und Romy mit einer fachkundigen Frisur-Analyse des "Bären" von der UCPA. Jaja, wer hätte das gedacht...!!!

Das Nachtessen gab's in Aigues Mortes bei dem Restaurant mit dem Erdbeerkuchen im Schaufenster. In der darauffolgenden Nacht wurden die Toiletten mit hoher Kadenz frequentiert und Gery verbrachte den nächsten Vormittag und Richi den ganzen Tag in Toiletten-nächster Pole-Position.

Donnerstag, 8.4.04:

Vormittag bei 2-3 Bf Wende- und Halseübungen. Kathrin wandelte auf Lilly-Annes Spuren und begab sich mit Linus, der aufrechten Hälfte vom ansonsten flachgelegten Gromit-Team, auf Tour. (Linus wurde am Nachmittag gleich an Lilly-Anne weitervermietet.) Am Mittagsbriefing erklärte uns Trevor, dass die meisten von uns zu warm angezogen seien und dass das den Geist trübe und die Konzentration beeinträchtigt. Gery, frisch gestärkt, nahm sich dies zu Herzen und wagte sich in Anbetracht des geringen Windes mit seinem dünnen Neopren raus. Der Wind blies jedoch locker mit 5 Bf (an english 10 knots) und bei der spitzen Halse gingen wir so stark baden, dass uns Andrew vom Motorboot aus den Spi an allen 3 Hörnern abknüpfen musste. Das 13-gradige Wasser hat Gerys Geist aufgeklärt und die Konzentration auf eine möglichst schnelle Rückkehr in den Hafen fokussiert. Dass man



Training



sich bei so klarem Geist fast eine Unterkühlung holt, hat Trevor allerdings nicht erwähnt.

Achim versetzte uns allen einen Schock, als er am späteren Nachmittag auf der berühmten Rampe ausrutschte und liegen blieb. Zwei Ambulanzen frästen mit Sirene und Blaulicht heran, da man eine Wirbelsäulenverletzung vermuten musste. Die Distrikteinteilung in Frankreich führte dazu, dass Achim in Begleitung von Kathrin nach NTmes (50km) und nicht nach Montpellier (25km) gefahren wurde (dies jedoch sauschnell...). Die vielen Stunden Wartezeit im Spital versüssten sich Achim und Kathrin, indem sie den Zustand der Mit-Patienten analysierten (wir schienen mit grossem Abstand die Gesundesten zu sein dort drin), mit alten Frauen plauderten (Kathy) und mit Röntgen-Schwestern flirteten (Achim). Der nette junge Arzt verkündete dann abends um 10 Uhr (der angereiste Frafra gerade mit Kathrin auf Nahrungssuche) dass 4 Wirbel-Querfortsätze gebrochen seien. Achim wurde alsbald mit Verdacht, Schmerzkeulen und einem Rezept in unsere Obhut entlassen.

Ivo und Romy entwickelten im Laufe der Woche ein eigenes Trainings-Programm, indem sie täglich mehrmals den Mast rausnahmen, schüttelten und wieder reinstellten. Bis jetzt haben sie dies aber nur an Land gemacht.

Das BarB-Q wurde dieses Jahr von der Küche der UCPA organisiert. Es war ganz nett, das Glace-Buffette hervorragend, aber selbstgemacht wie letztes Jahr war es viel besser.



Freitag, 9.4.04:

Training bei 2-3 Bf am Vormittag. Am Nachmittag wurde es gewitterhaft mit sehr wechselnden Winden, so dass nur etwa die Hälfte aufs Wasser ging und die anderen bereits die Boote zusammenpackten. Der während fast der ganzen Woche anhaltend starke Wind hatte Spuren hinterlassen. Zumindest Steuern 14358 kämpfte gegen die Müdigkeit in Kopf und Körper. Fürs Segeln fit zu sein, heisst auch im Kopf fit zu sein. Dass das nicht zu unterschätzen ist, haben wir spätestens diese Woche erfahren.

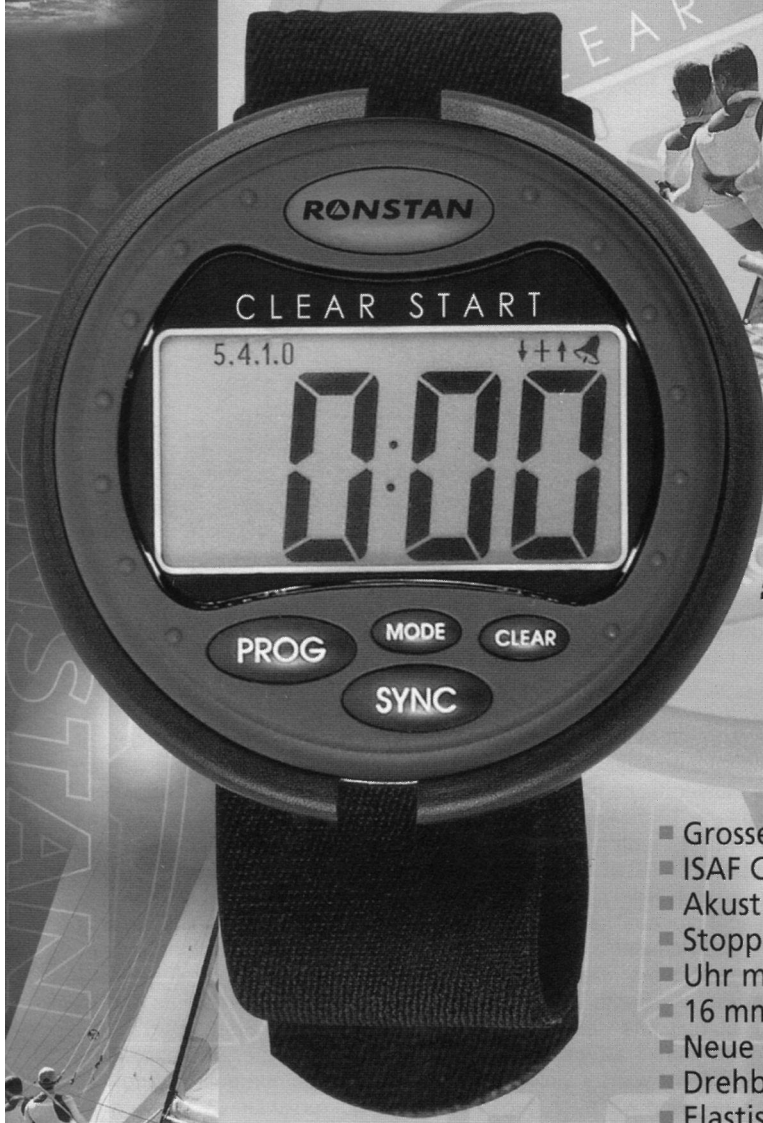
Nach der Schlussrede überraschten uns die zwei Engländer, die mit grossem Enthusiasmus das Training geleitet haben, mit einer kleinen vierfachen Preisvergabe:

1. Barbara und Theo erhielten den Preis für das schnellste und konstanteste Boot
 2. Kathrin und Gery für das Boot mit dem grössten Fortschritt seit letztem Jahr
 3. Sofia und Dänu für das sauberste Boot (rundum mit Meerwasser gewaschen)
 4. Lilly-Anne für -wie könnte es anders sein??- das Segeln mit den meisten Vorschotern.
- Ausserdem erhielt Theo den privaten Fireball-Preis für den schnellsten Schwimmer, Barbara für das mutigste Bremsmanöver (Reiter können eben bremsen ©), Achim für den schönsten Watschelgang seit es Wirbelfrakturen gibt, Francois für den Spezial-Taxidienst für Verletzte und Hungrige, Michis für den heissesten Wellenritt, Richi für den besten Immodium-Verwerter, Romy für das schärfste Coiffeur-Auge und Sofia für die beste Kameraführung seit Stanley Kubrick.

SUI 14358, Kathrin und Gery

CLEAR START

Starting Watch



RONSTAN

CLEAR START

Startuhr

CHF **145.-**

- Grosse Tasten
- ISAF Countdown 5, 4, 1, 0
- Akustischer Alarm
- Stoppuhr
- Uhr mit 24 Stunden Modus
- 16 mm hohe Ziffern
- Neue Dichtung
- Drehbares Zifferblatt
- Elastisches Armband
- Adapter für Mast- und Baumontage
- Reservebatterie
- Synchro-Funktion

**Formschön
und funktionell**

Generalvertreter:

Bucher+Walt

- 2072 St-Blaise - Rte de Soleure 8 - Tel. 032 755 95 10 - Fax 755 95 30 - www.bucher-walt.ch

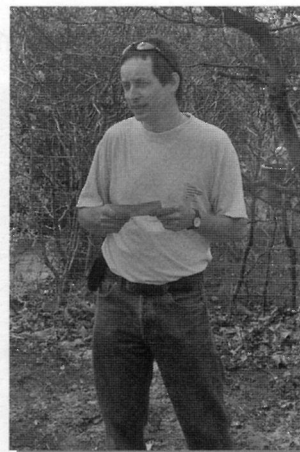
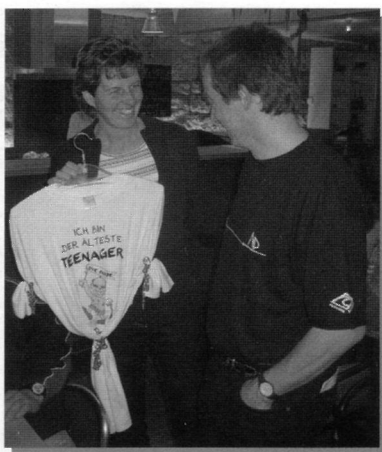
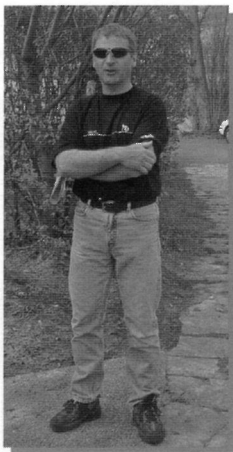
Trainingsweekend von SF vom 17.4-18.4 in Wingreis



Trainingsweekend in Wingreis - ein ideales Event für den Start in unser erstes Fireball-Jahr! Nach einigen Gehversuchen in der Saison 03 hatten wir 2 Europe-Ladies uns also für einen Bölle entschlossen...

Das Trainingsweekend begann mit einem Vortrag eines Mitarbeiters der Seilerei Denzler. Er sprach kurz über die verschiedenen Materialien, die für Mäntel und Seelen verwendet werden und verteilte verschiedene Musterstücke in der Runde. Richtig spannend wurde es aber erst, als er begann, uns verschiedene Techniken zur Herstellung von Schlaufen und Verbindungen zweier Seile zu zeigen. Beim Spleissen waren alle eifrig bei der Sache - ganz soooo einfach war das Ganze nicht! Zum Dank erhielt er Bielerseewein und einen riesigen Applaus.

Der Wind verhielt sich ausgesprochen kapriziös und wollte sich nicht für eine Stärke oder Richtung entscheiden... Schliesslich ging's dann doch ab aufs Wasser - schliesslich hatten uns die Organisatoren des gleichzeitig stattfindenden Wettfahrleiterkurses professionelle Startübungen versprochen. Bis alle Boote draussen waren, stand auch der Parcours und es konnte gestartet werden. Halt, halt, wie viele Minuten geht's noch bis zum Start? 5? 6? Oder etwa nur noch 4? Auch nach dem Start war das Chaos dann perfekt: die Wettfahrleitung hatte den Lauf abgekürzt und damit war für viele vollends unklar, wo es nun entlangging. Die Ziellinie wurde sowohl vor dem Wind wie auch gegen den Wind gekreuzt! Der 2. Versuch lief ein wenig besser, doch dann schlief der Wind vollends ein und wir kehrten an Land zurück. Nach der gemeinsamen Besprechung des Videos, erwartete uns ein super Nachtessen, spendiert von Werner, der seinen 50. Geburtstag vorfeierte. Ein spannendes Schütteli-Turnier und der Lebenslauf von Werner in Bildern sorgten dafür, dass es schon allzu bald Mitternacht schlug. Rendezvous am Sonntag 9.30.



Der Sonntag begann mit einem Theorieteil, für den wir in 3 Gruppen aufgeteilt wurden; Trimm, Taktik und Kompass standen auf dem Programm. Gegen Mittag gab es einen Imbiss im Klubhaus und dann ging's mit einem Trainingsprogramm ausgerüstet aufs Wasser. Bei den ersten Spikursen brachten Katja und ich den Spi jeweils kurz vor der Boje zum stehen, dort wo er eigentlich schon wieder hätte heruntergeholt werden müssen. Doch die vielen Wiederholungen zahlten sich aus, am Schluss brachten wir das Manöver innert nützlicher Frist zustanden und konnten uns langsam merken, was genau alles getan werden musste. Langsam aber sicher frischte der Wind auf und eine ziemlich schwarze Wand drohte im Westen. - Schliesslich wurde es uns zuviel des Guten und wir entschlossen uns in den Hafen zurückzukehren, zuerst als einzige, doch in der Zwischenzeit frischte es weiter auf, so dass schliesslich alle auswasserten. (Es wurden Spitzen von 7Bf. gemessen)

Es gab noch einmal eine Auswertung des Videos im Klubhaus und alle erhielten einen Schlüsselanhänger von der Seilerei Denzler. Einen herzlichen Dank ans Leiterteam und an die Organisatoren - es war super!

SUI 14604

Simone

Swiss Cup Mammern - Gelungener Saisonstart!



Mammern ist international! Nach der doch sehr langen Winterpause fanden 3 verschiedene Nationen ihren Weg an den Bodensee. Natürlich freuten sich alle, dass sowohl 3 Teams aus dem fernen Tschechien in Mammern vorfuhren und zusätzlich 5 weitere Teams aus Deutschland kamen. Zusammen mit den 19 Schweizer Teams kam so ein vielversprechendes Feld von 27 Booten zusammen. Wie jedes Jahr waren auch zahlreiche Contender und 485er vorhanden, was weiter viel Farbe ins Startfeld brachte.

Schon beim Aufriggen des Bolle zeigte sich, wer schon etwas mehr trainiert hatte, oder wer den Bolle halt zum ersten Mal diese Saison hervorgenommen hatte, hörte man doch aus verschiedenen Ecken laute Gedanken, wie dieses oder jenes auf dem Fireball aufzuriggen sei! Natürlich trieben die schon während des Aufbaus der Bolle vorhandenen 2 Bft's alle Teams zu Höchstleistungen beim Aufriggen an, womit unmittelbar nach dem Skippermeeting bei einer leichten Brise ausgelaufen werden konnte.

Sofort auf dem Wasser zeigte sich dann schon wieder, wer schon etliche Trainingskilometer mit dem Fireball hinter sich hatte und wer halt noch ein bisschen wasser- und kältescheu daherkam! Ein Feld von 27 startenden Fireballs für den Saisonauftakt stellt ja auch für manch einen eine grosse Herausforderung dar. Umso wunderlicher war es deshalb, dass beim ersten Start auch kein Massenfrühstart verursacht wurde. Ob das ein gutes Omen für die kommende Saison ist?

Wie jedes Jahr glänzte die eingespielte Wettfahrtleitung mit einer guten Streckenwahl und mit dem leicht böigen Nordostwind gab's dann 3 spannende Läufe bei wechselndem Wetter.





Die Segelkonditionen waren sehr schwierig, sodass sich bei allen 3 Läufen meistens die Topteams absetzten und in einem sehr engen Mittelfeld gekämpft wurde. Mit der Dauer der Zweikämpfe wich jedoch von allen Teams die vielleicht noch vorhandene Winterlähmung.

Nach 3 wirklich spannenden Regatten waren dann in Hinblick auf das feine Nachtessen die Fireballs schnell wieder verpackt und übernachtungsfertig und jedermann freute sich auf den berühmten gesellschaftlichen Teil der Regatta. Entsprechend der harten

Positionskämpfe war natürlich der Hunger aller Teams, weshalb sich jeder richtig aufs Nachtessen freute. War's jetzt Nasi oder Bami Goreng auf dem Teller? Egal, geschmeckt hat es trotzdem allen und zusammen mit dem frischen Bier und den intensiven Diskussionen über dies und jenes Manöver, ging es bis weit in die Nacht lustig zu!

Nach dem sensationellen Samstag (packende Kämpfe, einigermaßen schönes Wetter, feines Essen, intensive Diskussionen) ging es am Sonntag mit der doppelten Motivation auf's Wasser, wollte doch jeder die gestrigen Fehler wieder gutmachen und einige Plätze gewinnen. Die Windverhältnisse waren am Sonntag wieder sehr anspruchsvoll. Bei 2-4 Bft's gelangen der Wettfahrtleitung 3 weitere schöne Läufe. Wie am Vortag wurde auch am Sonntag jeder Platz verteidigt und hart umkämpft! Somit standen am Nachmittag nach insgesamt 6 Läufen die Sieger der 1. Swiss-Cup Regatta im 2004 fest.



Huber / Mauchle konnten sich durch die beiden Laufsiege vom Samstag und weitere sensationelle Resultate mit einem Punkt Vorsprung den 1. Platz sichern und bestätigten damit ihre aktuelle Topform. Mit einer eindruckliche Machtdemonstration (3 Laufsiege am Sonntag) konnten sich Schärer / Baumgartner nach längerer Babypause den 2. Platz sichern und verdrängten die Brüder Moser auf Platz 3.



Natürlich fühlte sich an diesem schönen und geselligen Segelwochenende jeder als Sieger, denn als Trostpreis gab's ja noch für jeden eine Flasche des feinen Süssmost zum Mitnehmen!

Michi Osann



Rangliste Swiss Cup Mammern 24-25.04.2004

Segel.Nr.	Nat.	Skipper	Club	Crew	Club	Punkte	1.Lau		2.Lau		3.Lau		4.Lau		5.Lau		6.Lau	
							Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
						Total												
14724	SUI	Adrian Huber	YCRo	Brigitte Mauchle	YCRo	12.0	1	1.0	4	4.0	1	1.0	4	4.0	3	3.0	3	3.0
14495	SUI	Regula Baumgartner	SCH	Stefan Schärer	SCH	13.0	5	5.0	5	5.0	6	6.0	1	1.0	1	1.0	1	1.0
14799	SUI	Erich Moser	SCow	Ruedi Moser	SCow	14.0	3	3.0	2	2.0	3	3.0	9	9.0	4	4.0	2	2.0
14863	SUI	Kurt Venhoda	SCoW	Sonja Zaugg	SCoW	17.0	7	7.0	1	1.0	2	2.0	2	2.0	8	8.0	5	5.0
14739	SUI	Theo Ganz	YCB	Barbara Carmody	RVS	18.0	2	2.0	3	3.0	4	4.0	7	7.0	5	5.0	4	4.0
14802	SUI	Gille Petermann	BT	Laurent Grob	BT	28.0	14	14.0	7	7.0	8	8.0	5	5.0	2	2.0	6	6.0
14508	GER	Jörg Nolle	SVD	Roger Leemann	ASC	35.0	6	6.0	11	11.0	13	13.0	3	3.0	6	6.0	9	9.0
14729	CZE	Karel Kyhos	Sokol D.	Jaromir Rokusek	Sokol D.	37.0	9	9.0	6	6.0	9	9.0	6	6.0	13	13.0	7	7.0
14419	SUI	Romy Schwarzmann	SCOZ	Ivo Helbling	SCOZ	43.0	11	11.0	10	10.0	5	5.0	8	8.0	10	10.0	10	10.0
14760	SUI	Werner Aepli	YCB	Ursi Aepli	YCB	45.0	8	8.0	9	9.0	11	11.0	12	12.0	9	9.0	8	8.0
14658	GER	Melanie Lederer	SVD	Michael Schäfer	SVD	51.0	10	10.0	12	12.0	12	12.0	10	10.0	7	7.0	19	19.0
14472	GER	Beate Rennecke	SSC	Jörg Rennecke	SSC	58.0	13	13.0	15	15.0	7	7.0	ocs	28.0	11	11.0	12	12.0
14602	SUI	Fritz Widmer	YCK	Nadim Chammas	YCK	65.0	16	16.0	16	16.0	10	10.0	13	13.0	12	12.0	14	14.0
14824	SUI	Trudi Gautschi	JCB	Thomas Gautschi	JCB	71.0	24	24.0	13	13.0	16	16.0	11	11.0	20	20.0	11	11.0
14553	CZE	Jiri Svoboda	Sokol D.	Michal Sara	Sokol D.	75.0	19	19.0	17	17.0	15	15.0	14	14.0	14	14.0	15	15.0
13111	CZE	Milan Jensita	Sokol D.	Ondrej Vich	Sokol D.	78.0	22	22.0	14	14.0	14	14.0	16	16.0	17	17.0	17	17.0
14542	SUI	Michi Osann	YCAu	Michi Ruchenstein	YCAu	78.0	12	12.0	22	22.0	17	17.0	15	15.0	16	16.0	18	18.0
14776	SUI	Lucien Preuss	SVT	Lindy Preuss	SVT	79.0	20	20.0	8	8.0	22	22.0	19	19.0	19	19.0	13	13.0
14752	SUI	Maja Suter	YCB	François Schluchter	YCB	81.0	4	4.0	21	21.0	24	24.0	20	20.0	15	15.0	21	21.0
13295	SUI	Stefan Hintermann	SCH	Stefan Züst	ASC	92.0	17	17.0	18	18.0	20	20.0	17	17.0	21	21.0	20	20.0
14358	SUI	Lilly-Anne Brugger	SCH	Gerry Sauer	SCH	96.0	15	15.0	20	20.0	18	18.0	21	21.0	22	22.0	22	22.0
14491	SUI	Francesco Camusso	DSSC	Lorenzo Apostolo	DSSC	100.0	23	23.0	ocs	28.0	21	21.0	22	22.0	18	18.0	16	16.0
14615	SUI	Peter Hauser	SCM	Carla Hauser	SVM	105.0	21	21.0	19	19.0	19	19.0	18	18.0	dns	28.0	dns	28.0
14538	GER	Silva Bendix	SCS	Florian Senn	SCS	111.0	18	18.0	24	24.0	23	23.0	23	23.0	24	24.0	23	23.0
14189	GER	Christoph Trötschler	SKF	Rainald Jürgens	SKF	121.0	26	26.0	23	23.0	25	25.0	24	24.0	23	23.0	dns	28.0
14337	SUI	Silver Schlittler	SCOZ	Markus Windler	SCOZ	125.0	25	25.0	25	25.0	25	25.0	26	26.0	25	25.0	24	24.0
14718	SUI	Wolfgang Schönholzer	CCSRC	Elisabeth Schönholzer	CCSRC	128.0	27	27.0	26	26.0	26	26.0	25	25.0	26	26.0	25	25.0

Unsere Anhänger und Ihr Boot - ein starkes Gespann.

Denn es reicht eben nicht wenn Ihr Boot nur "hinten dran hängt". Sicherheit, Fahrkomfort und optimale Passform hängt vom richtigen Anhänger ab.

Hängen Sie an Ihrem Boot, und informieren Sie sich unter: **www.imhofbootsmotoren.ch**



HARBECK[®]

Imhof Bootsmotoren AG

Herdern 9 · CH-6373 Ennetbürgen Tel 041 620 31 81 · Fax 041 620 01 81
e-mail: info@imhofbootsmotoren.ch

Swiss Cup Estavayer le Lac, 15./16.5.2004

Nur gerade 14 Boote fanden den Weg ins malerische Estavayer, obwohl die Wetterprognose nur Gutes versprach: Bise und schönes Wetter. Und das traf auch wirklich ein, aber dazu später mehr.

Ein so kleines Feld der Fireballs ist wirklich ein wenig enttäuschend, insbesondere nach der guten Regatta in Mammern. Hoffen wir, dass sich die Situation nicht die ganze Saison durchzieht.

3-4 Bise, in Böen bis 5 kündigte Wettfahrtleiter Pesche Beck am Skippersmeeting an und 3 Läufe für den Samstag. Auf dem Wasser zeigte sich rasch, dass die Prognose doch ein wenig zu optimistisch war. Ein gutes 2 mit 3er Böen fanden wir vor.

Im ersten Lauf legten die Mosers einen Start-Zielsieg vor mit zeitweise grossem Vorsprung, der jeweils auf den "Vorwindern" wieder zusammenschmolz. Gefolgt von Kuks und Ädu/Brigitte.

Der gesetzte Kurs ist ideal, um schnell wieder starten zu können. Aus seglerischer Sicht bringt der "schräge Vorwinder" aber wirklich nichts: Überholen nur auf der Kreuz möglich, der Rest ist Hintereinander-Herfahren.

Im 2. Lauf gabs wieder einen guten Start von Mosers, wieder auf der linken Seite, welche wieder bevorteilt schien. Bis zur Mitte der ersten Kreuz sah es auch gut aus, dann kam der Dreher nach rechts und man sah links nicht mehr ganz so gut aus...

Kuks vor Mosers hiess das Resultat, wiederum gefolgt von Adi/Brigitte.

Wegen eines weiteren Rechtsdrehers wurde für die 470er die erste Kreuz des dritten Laufs fast zum Anlieger. Die Wettfahrtleitung Hess uns warten und korrigierte die Bojen, während die 470er auf dem Vorwinder waren.

Endlich, Start zum Dritten, diesmal rechts. Schon bald übernahmen Kuks die Führung und liessen keinen Zweifel offen, wer bei diesen Bedingungen der Chef im Feld ist (schliesslich haben sie bei ähnlichen Bedingungen schon mal 2 WM-Läufe eingesackt).

Erneut konnten Adi/Brigitte dem Duo Kuks und Mosers nichts entgegensetzen und fuhren einen weiteren Dritten.

Abendessen gabs im Clubhaus und da kam Ädu endlich zu seinem Höhepunkt: Die Verlosung des Berichts und einiger Sponsorenpreise, die sich auch wirklich gewaschen haben. Und die Show dazu, Beni Sturmgwehr könnte es nicht besser! Vielleicht gibt's im SF DRS ja bald einmal die Samstagabend-Unterhaltung "Adissimo"? Bitte nur nicht an Regatta-Wochenenden...

Und gesungen wurde auch: Happy Birthday Lindy! Und Francois!

Sonntag morgen, 9:30 Uhr wieder Kaiserwetter, wieder Skippermeeting, wieder 3 Läufe, wieder 3-4 angesagt, eher mehr. Wettfahrtleiter Pesche dazu: "Sie haben schon gestern gelogen, warum soll es heute stimmen?"

Erster Start war um 10:30 bei knapp 3 Beaufort und diesmal dessen Mosers nichts anbrennen. Mit klarem Vorsprung holten sie sich den Lauf, gefolgt von Kuks und Adi/Brigitte. Der nächste Lauf dasselbe in grün, Resultat siehe oben.

Dritter Lauf nochmals dasselbe Resultat, minus Adrian, der seiner Dritten satt und nach Hause gefahren war. Die "Lücke" füllten Theo (als Vorschoter) mit Interims-Steuerfrau Simone bravourös. Der Wind frischte während des ganzen Laufs langsam auf und am Ende waren es tatsächlich 5 Bft. Aber eben, 6 Läufe waren drin, viele ein wenig müde und Einpacken war angesagt.

Fazit: Schönes Wetter, guter Wind, 6 Läufe, vier Laufsieger (2 pro Boot), gute Stimmung, 28 Gewinner. Estavayer wir kommen wieder! Und alle die nicht da waren sind selber schuld.

Der glückliche Gewinner des Berichts

Erich SUI 14799

(Juhui für das Jahr han ich's hinder mir!)

Fireball

15.05.2004 - 16.05.2004

Wettkahrtleiler
Juri-Vorsitzender

Fireball

Schluss-Klassement

Anzahl |
Anzahl durch

Teilnehmer,	Club	Rang	Pts	1. Lauf	2. Lauf	3. Lauf	4. Lauf	5. Lauf	6. Lauf
Sui 14799	Moerer Erich / SCOW Moerer Ruedi	1	6.0	1 1.0	2 2.0	2 2.0	1 1.0	1 1.0	1 1.0
Sui 14863	Venhuda Kurt / SCOW Zavugg Sonja	2	8.0	2 2.0	1 3.0	1 3.0	2 2.0	2 2.0	2 2.0
Sui 14724	Huber Adrian / YCRs Mauchle Brigitte	3	15.0	3 3.0	3 3.0	3 3.0	3 3.0	3 3.0	DNS 15.0
Sui 14594	Scheller Richard / SCH Eberle Linus	4	23.0	5 5.0	5 5.0	6 6.0	4 4.0	4 4.0	5 5.0
Sui 14824	Gautschi Thomas / YCB Gautschi Trudi	5	30.0	7 7.0	4 4.0	4 4.0	9 9.0	DNF 15.0	6 6.0
Sui 14752	Suter Maja / YCB Schluochter Francois	6	31.0	8 8.0	7 7.0	8 8.0	7 7.0	5 5.0	4 4.0
Sui 14778	Preuss Lucien / SVT Preuss Lindy	7	31.0	6 6.0	8 8.0	5 5.0	5 5.0	7 7.0	8 8.0
Sui 14739	Ganz Theo / YCB Rüti Simone	8	45.0	DNF 15.0	DNF 15.0	DNF 15.0	6 6.0	6 6.0	3 3.0
Sui 14726	Ernst Gabriela / SCH Muelmann Ueli	9	45.0	10 10.0	10 10.0	9 9.0	8 8.0	8 8.0	11 11.0
Sui 14055	Brugger Lilly-Anne / SCH Schotzer Achim	10	46.0	11 11.0	9 9.0	10 10.0	11 11.0	9 9.0	7 7.0
Sui 14760	Aebi Werner / YCB Aebi Ursula	11	47.0	4 4.0	6 6.0	7 7.0	DNF 15.0	DNF 15.0	DNF 15.0
Sui 14358	Plescher Kathrin / YCB Sauer Gery	12	49.0	9 9.0	11 11.0	11 11.0	10 10.0	10 10.0	9 9.0
Sui 14377	Erne Mirna / SCH Käppeli Erich	13	58.0	13 13.0	12 12.0	DNF 15.0	12 12.0	11 11.0	10 10.0
Sui 14718	Schönholzer Wolfgang / CSSRC Schönholzer Elisabeth	14	65.0	12 12.0	13 13.0	12 12.0	13 13.0	DNF 15.0	DNF 15.0

www.duvoisinnautique.ch

Les meilleures voiles:



Speed
sails

NUMBER ONE
SAILS

Les meilleures mâts:



SUPER
SPARS

Les meilleurs habits:



MAGIC MARINE

+ bâches, chariots, remorques, vêtements...

Fireball spécialistes!



032 841 10 66

31

Vorname	Namen	Strasse	PLZ	Ort	Tel_P	Te_L_G	FAX	Mobile	E-Mail
Ursula	Aebi	Kistlerweg 14	3270	Aarberg	032 392 31 60			079 312 47 68	ursi.aebi@bluewin.ch
Werner	Aebi	Kistlerweg 14	3270	Aarberg	032 392 31 60	031 338 26 85		079 312 47 68	werner.aebi@bluewin.ch
Willy	Appel	Trachterholzstr. 11	8708	Männedorf					
Hansueli	Bacher	Kirchbühlweg 2	3612	Steffisburg	033 437 98 83		033 437 98 70	079 291 32 32	hbacher@gmx.ch
Jos	Bamert	Stockbergstr. 6	8856	Tuggen					
Regula	Baumgartner Schärer	Falkenriedweg 55	3032	Hinterkappelen	031 301 71 74	031 351 65 00	031 351 65 50	079 756 94 66	stefanregula@bluewin.ch
Silva	Bendix	Vogesenstr. 23	D-79639	Grenzach-Wyhlen	0049 7624982515				stargate201083@aol.com
Walter	Berchtold	Isenbühlweg 14	5524	Niederwil	056 622 60 84		086 079 423 29 03	079 423 29 03	w.berchtold@bluewin.ch
Oliver	Berchtold	Einsiedlerstr. 124	8810	Horgen		01 722 28 56			ob@swissonline.ch
Thomas	Bossard	Unterdorf 57	5703	Seon	062 775 26 39	062 834 68 00			tobo@bluewin.ch
Lilly-Anne	Brugger	Hallwilerweg 18	5615	Fahrwangen	056 667 28 19	071 245 62 84	056 667 28 35		lilly- anne.brugger@student.unisg.ch
Fritz-H. Olaf	Burger	Postfach 35	3604	Thun	033 336 75 75	033 336 55 93	033 336 17 72		eiv.burger@bluewin.ch
Silke	Camusso	Flüelastrasse 17a	7260	Davos-Dorf	081 416 15 40		081 416 15 40	078 892 11 44	camusso@gmx.ch
Francesco	Camusso	Flüelastrasse 17a	7260	Davos-Dorf	081 416 15 40		081 416 15 40	078 892 11 44	camusso@gmx.ch
Barbara	Carmody	Walzistrasse 3	5737	Menziken	062 772 03 24	062 771 57 55	062 772 03 24	079 628 72 10	barbcarmody@bluewin.ch
Daniela	Centazzo	Räspweg 14	8126	Zumikon	01 918 29 82	01 991 87 91	01 918 31 83		centazzo@ggaweb.ch
Daniel	Christen	Bällizgasse 2	3652	Hiltterfingen	033 243 52 90	033 243 52 90	033 243 52 90		d-e.christen@swissonline.ch
Godert	de Jager	Weiherrhof 37	8604	Volketswil					gdejager@bluewin.ch
Christoph	Denk	Scheideggstr. 124	8038	Zürich	01 481 20 47	01 659 65 80			christoph@denk.ch
Frédéric	Duvoisin	Battieux 3	2013	Colombier	032 841 10 66		032 841 42 08		info@duvoisinnavatique.ch
Antony	Duvoisin	Battieux 3	2013	Colombier		032 841 10 66	032 841 42 08		info@duvoisinnavatique.ch
Christophe	Duvoisin	Battieux 3	2013	Colombier		032 841 10 66	032 841 42 08		info@duvoisinnavatique.ch

Linus	Eberle	Am Gottesgraben 12	5430	Wettingen	056 426 59 56	01 812 06 18			eberle_geelu@bluewin.ch
Urs	Egger	Rohmattstrasse 1	3126	Kaufdorf	031 809 27 50				
Peter	Eichenberger	Unterfeldstrasse 15b	8500	Frauenfeld	052 721 21 93				
Urs	Eigenheer	Seestrasse 116	8266	Steckborn	052 770 22 55				
Stefan	Erb	Glemettenstr. 145	8459	Volken	052 318 10 42	052 313 11 38	052 318 25 22		serbtanner@bluewin.ch
Susanne	Erb-Tanner	Glemettenstr. 145	8459	Volken	052 318 10 42		052 318 25 22	079 220 60 44	serbtanner@bluewin.ch
Mianne	Erne	Hohlgasse 65	5000	Aarau	062 824 06 49				mianne_e@yahoo.com
Gabriela	Ernst	Gartenweg 1	5035	Unterenfelden	062 723 62 07	062 737 52 20			garnst@bluewin.ch
Daniel	Faller	Marinmatt 60 Kosthofen	3262	Suberg BE	032 389 23 41				suberg-anue@bluewin.ch
Urs	Fischer	Schulhausstr. 8	5605	Dottikon	056 624 19 68			076 330 50 60	ursfischer-1999@yahoo.de
Sofia	Galbraith	Dammstrasse 3	4500	Solothurn	032 622 83 11		076 412 83 11		better@dplanet.ch
Theo	Ganz	Höheweg 16	2502	Biel	032 322 34 52	032 331 07 93	032 331 07 10	079 321 94 65	theoganz@freesurf.ch
Thomas	Gautschi	Bernstrasse 92	3066	Stettlen	031 931 87 36		031 932 32 48		
Gertrud	Gautschi	Bernstrasse 92	3066	Stettlen	031 931 87 36		031 932 32 48		
Patrik	Geu	St. Gallerstrasse 47	8853	Lachen	055 442 24 22				
Philipp	Geuggis	Rheinstrasse 24	8500	Frauenfeld	052 720 99 67	071 626 62 14			geuggis@hotmail.com
Marcel	Geuggis	Maihholzstr. 20 A	8500	Frauenfeld	052 720 84 02				geuggis@swissonline.ch
Lian	Giger	Wolfkehlenstrasse 18	8266	Steckborn	052 761 18 83		052 761 39 39	079 413 72 32	giger-steckborn@bluemail.ch
Daniel	Gindraux	Cenisiers 11	2023	Gorgier	032 835 16 74	032 835 40 82			daniel@gindraux.ch
Peter	Girling	Jungstrasse 33	4056	Basel	061 321 72 00	031 631 25 08	031 631 26 35	078 788 99 84	pgirling@hotmail.com
Laurent	Grob	Sasselet 4	2523	Lignières	032 751 13 38			079 389 67 88	l.grob@swissonline.ch
Michel	Grob	Creux du Sabie 10	2013	Colombier	032 841 16 63		032 858 22 90		michel.grob@ne.ch
Hans	Grundler	Wallhauserstr. 3	D-78465	Konstanz					h.grundler@t-online.de
Christine	Haas	Altkofenstr. 19	3048	Worblaufen	031 922 33 10	031 632 31 05	031 922 33 10		christine.haas@insei.ch
Gerd	Halfmeier	Unterdorfstrasse 48	8556	Wigoltingen	052 770 01 30				

Dorett	Hanhart	Hauptstr. 6	3265	Mammern	052 741 32 13							dorethanhart@yahoo.com
Katharina	Hanhart	Hauptstr. 6	8265	Mammern	052 741 32 13							
Christina	Härdi-Landerer	Hauptstr. 15a	7240	Küblis	081 332 21 88	081 332 36 34	081 332 43 60					christina.haerdi@ao.asif.ch
Peter	Hauser	Brückenstr. 44	D-66663	Merzig	0049 6861 77178		0049 6831 121412					
Ivo	Helbling	Im Tiergarten 23	8055	Zürich	01 461 45 66	01 234 24 74						ivo.helbling@ubs.com
Markus	Henzi	Hungerbergstrasse 45	5000	Aarau	062 824 84 24							mhenzi@solnet.ch
Stefan	Hintermann	Mühleacherweg 14	5105	Auenstein	062 897 49 39		062 771 01 52	079 471 29 51				zadijun@gmx.ch
Markus	Hofstetter	Hauptstr. 48	8867	Niederurnen	055 610 17 32	055 618 65 19	055 618 66 12	079 618 17 32				markus.hofstetter@netstal.com
Miriam	Hollenwäger	Fliederweg 11	3600	Thun	033 222 37 74			079 484 16 14				mirjamth@gmx.ch
Bruno	Holtmann	Freilerstr. 20	8157	Dielsdorf	01 853 18 69	01 860 45 45						
Adrian	Huber	Wisental	9402	Mörschwil	071 866 24 38	071 844 85 07	071 866 23 27	076 382 29 66				adrian-brigitte@bluewin.ch
René	Huber	Sägeweg 11	3303	Jegenstorf	031 761 05 88			079 208 90 75				
Urs	Imhof	Bühweg 16	3302	Moosseedorf	031 859 34 28	031 850 13 33						
Ruedi	Jakob	Wülflingerstr. 242	8408	Winterthur								
Kurt	Junker	Feldblumenweg 10	8800	Thalwil	01 722 22 36	01 381 07 26	01 381 07 26					seefeld@radios.ch
Erich	Käppeli	Eggweg 15	3065	Bolligen	031 921 17 63							
Thomas	Koch	Im Oberlor 6	8266	Steckborn								
Nelly	Krieg	Hauptstr. 48	8867	Niederurnen	055 610 17 32	055 612 36 35		079 574 17 70				nelly_krieg@bluewin.ch
Yves	Lambercy	ch. de Peccaux	1833	Les Avants	021 964 68 17							
Markus	Läubli	Schützenmattstr. 21	4500	Solothurn	032 621 98 49	062 958 54 66	062 958 53 90	079 311 74 72				mia@tcnet.ch
Melanie	Lederer	Schulstr. 6b	8590	Romanshorn	071 460 09 76			0049 1772321490				melmic@bluewin.ch
Roger	Leemann	Rütistr. 58	8032	Zürich	01 252 00 26							rci@datacomm.ch
Manuela	Liechti	Monikaweg 3	5012	Wöschnau				079 261 39 87				manu_ave@hotmail.com
Kurt	Liechti	Oberhofstr. 9	5712	Beinwil am See	062 771 04 88	041 910 00 77	041 910 06 02	079 330 63 56				carrolli@bluewin.ch
Andrew	Lister	Reinacherstr. 9	4106	Therwil	061 271 93 07	061 688 75 48	061 688 15 60					andrew.lister@roche.com

Gery	Sauer	Huemattenstr. 6	5607	Häggingen	056 624 12 89	056 616 96 39	078 816 03 12	gerhard.sauer@bluewin.ch
Michael	Schäfer	Schulstr. 6b	8590	Romanshorn	071 460 09 76		0049 1772321490	melmic@bluewin.ch
Urs	Schär	Bodenacher 5c	3047	Bremgarten b. Bern				
Stefan	Schärer	Falkenriedweg 55	3032	Hinterkappelen	031 301 71 74	031 340 35 41	079 606 23 91	stefanregula@bluewin.ch
Richard	Scheller	unt. Farnbühlistr. 2	5610	Wohlen	056 622 23 85	01 745 96 73	079 670 33 39	rs@itmasters.com
Stefan	Schläfli	Hirschweg 1	3604	Thun	033 222 61 24			schlaefli.stefan@bluewin.ch
Silver	Schlittler	Dickbuch	8354	Hofstetten bei Elgg	052 363 31 44	052 212 06 45	079 215 21 93	s_schlittler@bluewin.ch
Joachim	Schlötzler	Dorfmat 2	6319	Allenwind	041 710 44 65	031 958 55 97	079 341 58 13	joachim.schloetzer@datazug.ch
Eva	Schluchter	Grossholzweg 16	3073	Gümligen	031 951 54 30			
François	Schluchter	Grossholzweg 16	3073	Gümligen	031 951 54 30	031 325 81 31		francois.schluchter@bit.admin.ch
Wolfgang	Schönholzer	Oberdorfstr. 17	8153	Rümlang		01 818 02 09	01 818 10 32	
Elisabeth	Schönholzer	Oberdorfstr. 17	8153	Rümlang				
Romy	Schwerzmann	Im Tiergarten 23	8055	Zürich	01 461 45 66	043 311 10 44	079 631 75 20	r.schwerzmann@babu.ch
Florian	Senn	Klemme 21	D-79837	Häusern	0049 76729569			flosem@fh-konstanz.de
Thomas	Spaar	Rottmannsbodenstr. 120	4102	Binningen		061 279 44 23		
Patrik	Sprecher	Eisweiherstr. 40	8400	Winterthur	052 233 06 46	052 262 47 42	052 262 00 02	pk sprecher@swissonline.ch
Karin	Sprecher	Eisweiherstr. 40	8400	Winterthur	052 233 06 46			
Heinrich	Steimen	Hosteltlistr. 14	6055	Alpnach Dorf	041 670 21 81		041 670 26 21	079 439 06 31
Roger	Stiel-Müller	Bernerstrasse 15	5400	Baden	056 221 55 75	056 225 11 31		
Andreas	Stocker	Böschacherstr. 29	8624	Grüt/Gossau	01 932 64 62	01 387 88 46	01 387 87 00	abcons@bluewin.ch
Beat	Stocker	Grafenaueweg 11	6300	Zug	041 710 52 64	041 767 02 73	041 767 02 99	stobe@bluewin.ch
Claudia	Streuli	Grafenaueweg 11	6300	Zug	041 710 52 64		079 244 91 44	c_streuli@bluewin.ch
Andreas	Sturzenegger	Setahus	7050	Arosa				
Maja	Suter	Grossholzweg 14	3073	Gümligen	031 951 29 69	031 631 23 95	079 506 12 89	suter@ipa.unibe.ch
Roland	Sutterlüty	Oberschwänden 3	8757	Fizbach	055 614 14 01		078 765 06 76	roland.sutterluty@bluewin.ch
Daniel	Tanner	Buelrainstr. 25	8400	Winterthur	052 232 72 13	052 242 84 32	052 242 84 93	d.tanner@bluewin.ch

Anna	Trötschler	Brunnenstrasse 6	D-79199	Kirchzarten	0049 7661 99664	0049 170 8347887	an_annot@web.de
Hubert	Trötschler	Brunnenstrasse 6	D-79199	Kirchzarten	0049 761 36615		Hubert_troetschler@web.de
Christoph	Trötschler	Bayernstrasse 4	D-79100	Freiburg	0049 761 36615		Postfach85@gmx.de
Patric	Trüb-Pfenninger	Claridenstrasse 7	8810	Horgen	01 725 82 40	01 718 48 36	p.trueb@trueb-ag.ch
Kurt	Venhoda	Rüestelweg 6	5073	Gipf-Oberfrick	062 871 09 97	062 871 42 84	venhoda.gmbh@bluewin.ch
Jürg	Vetterli	Remisbergstrasse 66	8280	Kreuzlingen	071 672 33 35	071 622 00 22	jvetterli@bluewin.ch
Bruno	Waber	Lerchenweg 2	3012	Bern	031 301 17 58	032 321 52 90	bruno.waber@ch.opel.com
Peter	Walsh	111, Stew. Ave. Apt A-NW	USA	Ithaca, 14850, NY	001 60727342 00		
Marcel	Wäspli	Hagenbuchweg 7	8602	Wangen ZH	01 833 03 75	079 431 73 51	mwaespi@bluewin.ch
Daniel	Wernli	Pestalozzistr. 5	5300	Turgi	056 223 22 25	056 297 18 00	daniel.wernli@bluewin.ch
Rene	Weyermann	Aarbergerstr. 16	3011	Bern	031 311 02 68	031 633 25 84	rene.weyermann@freesurf.ch
Mario	Widmer	Dorfstr. 10	8261	Hemishofen	052 740 33 77	052 741 44 11	
Heike	Widmer	Schulstr. 4	8280	Kreuzlingen	071 672 35 38	071 672 35 09	heikefritz.widmer@bluewin.ch
Fritz	Widmer	Schulstr. 4	8280	Kreuzlingen	071 672 35 38	052 635 12 88	heikefritz.widmer@bluewin.ch
Rolf	Wiedmer	Büelrainstrasse 34	8400	Winterthur	052 213 33 46	052 242 59 59	
Thomas	Wildi	Rothuslifeldstr. 9	5737	Menziken	062 771 24 47	062 765 07 35	karo@pop.agi.ch
Othmar	Willi	Rte du Stand 52	1260	Nyon	022 362 61 93		thomas.wildi@erowa.com
Tobias	Wüthrich	Mattackerweg 13a	3073	Gümligen	031 951 46 85		
Sonja	Zaugg	Rüestelweg 6	5073	Gipf-Oberfrick	062 871 09 97	062 871 71 90	supidu@bluewin.ch
Michael	Zimmermann	Neubühlweg 882	5727	Oberkulm	062 776 39 53		
Ernst	Zollinger	Hard 29	8408	Winterthur	052 222 56 25	052 213 56 13	e.zollinger@bluewin.ch
Marcel	Zubler	Breiteweg 2	5734	Reinach	062 771 05 80	079 333 40 58	
Manuel	Zubler	Hauptstr. 85	5737	Menziken	062 771 52 02	062 771 51 48	
Max	Zubler	Hauptstr. 85	5737	Menziken	062 771 52 02		
Stefan	Züst	Hornbachstrasse 9	8594	Güttingen	071 695 17 38		stezue@yahoo.de

Übersetzt aus Yachts & Yachting 4/2004

The experts' view

→ Upwind speed ←



Der Ex-Weltmeister im Fireball, Chips Howarth, der bei Proctor arbeitet, über die maximale Geschwindigkeit am Wind bei konventionellen Trapezjollen.

Leichter, drehender Wind:

Vor allem gebrauche ich all meine Sinne, um den Wind und die Geschwindigkeit des Bootes zu sehen, zu hören und zu fühlen. Die Lieken sollen "atmen", damit die Luft laminar über das Segel streichen kann. Eventuell biege ich den Mast zur Unterstützung etwas mehr. Gerne fiere ich die Schoten etwas auf, um mehr Geschwindigkeit zu erzielen. So stehen die Segel besser und ich kann im Endeffekt mehr Höhe laufen. Ausserdem bewege ich das Ruder so wenig wie möglich.

Mittlerer Wind, der Vorschoter ist teils im Boot, teils im Trapez:

Ich kontrolliere das Achterliek des Grossegels mit der Schot, nicht mit dem Niederholer, das erlaubt mir mehr Höhe zu laufen. Ist das Setting des Riggs korrekt, wird die Pinne zwei bis drei Grad nach Luv zeigen. Das Boot soll superflach mit vollem Segeldruck gesegelt werden.

Mittlerer Wind, der Vorschoter voll im Trapez:

In diesen mittleren Windbedingungen, wenn wir noch unterpower sind, hole ich das Gross so dicht wie möglich. Wir beide arbeiten hart mit unserem Körpergewicht daran, das Boot aufrecht zu segeln: ich möchte jetzt noch keinen Niederholer geben, weil sonst der untere Bereich des Mastes gebogen wird. In einigen Klassen kann das Boot mit leichter Luvkrängung gesegelt werden.

Starker Wind, überpower:

Jetzt kontrolliere ich das Achterliek des Grossegels mit dem Niederholer. Geschwindigkeit ist wichtiger als Höhe, weil das Boot ins Gleiten kommt. Die Reaktion auf eine Böe ist der Schlüssel zum Erfolg: das Schwert ein wenig hochholen, die Grossschot ein wenig fiere. Der Vorschoter geht einen Schritt Richtung Heck und zieht das Boot aufrecht. Jetzt, im Gleiten, kann ich wieder ein wenig anluven. Und wieder: das Boot muss absolut flach gesegelt werden.

kämpf ums Überleben:

Der Masttrimm muss absolut richtig sein, wenn es zum Kampf gegen das Boot kommt, stimmt etwas nicht! Ich möchte flache Segel und eine gleichmässige Mastbiegung haben, nicht die ganze Biegung am unteren Ende des Mastes, so dass der untere Teil des Segels keinen Druck mehr bringt. Eine stark angezogene Cunningham biegt den Mast im oberen Bereich und streckt die obere Segellatte. Die Fockholepunkte sind weit oben und aussen, der Vorschoter weit hinten und - siehe da- das Boot segelt absolut flach. Unter Umständen kann sich der Vorschoter im Trapez wegen der Wellen nicht ganz tief hängen.

besonders flaches Wasser:

Hier kann mehr auf Höhe gesegelt werden, da man eher ins Gleiten kommt. Es ist extrem wichtig, das Boot flach oder sogar mit geringer Luvkrängung zu segeln.

Besonders grosse Wellen:

Im Fireball werden die Schoten etwas mehr gefiert als normal, um die Geschwindigkeit aufrechtzuerhalten und Krängung in überpowererten Situationen zu vermeiden. Der Vorschoter hängt recht hoch im Trapez und muss sehr mobil nach vorne und hinten sein.

SILVA MARINE



SILVA MODELLE 103 R - 73R - 103 P

Die weltberühmten Rennkompassse von SILVA.

Viele Weltmeisterschaften wurden mit den Rennkompassen von SILVA gewonnen. SILVA's einmalige Taktikskala ist eine unschätzbare Hilfe beim Regattasegeln. Mit SILVA's Rennkompassen ist der schnellste Weg zur Wendemarke vorgegeben. Die einfach aufgebaute Taktikskala gibt Ihnen blitzschnell Bescheid, wann Sie wenden müssen. Wenden Sie mit SILVA - dann können Sie dem Schicksal entgehen, geschlagen zu werden.

Verlangen Sie kostenlos unseren 270-seitigen Zubehörkatalog

YC Nautica-Sport Bern AG

Moserstrasse 2 3014 Bern Tel. 031/331 92 41 FAX 031/331 93 78
Postadresse: Postfach CH-3000 Bern 25 Schweiz

Sicherheitsbindung für Trapezzer

von Ruedi Moser

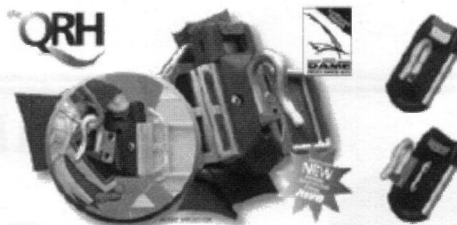
In letzter Zeit gabs viel Diskussionen über die Sicherheit beim Segeln, besonders für Trapezzer. Anlass dazu waren zwei tödliche Unfälle. Ein 49er Vorschoter ertrank am Gardasee, weil er sich unter dem Flügel verhedderte und von diesem unter Wasser gedrückt wurde. (Der Steuermann allein kann das Durchkentern nicht verhindern und das Boot auch nicht schnell wieder aufrichten.) In Palma de Mallorca kam ebenfalls ein Vorschoter unter einen gekenterten Tornado und konnte sich nicht befreien. Auch er ertrank trotz Einsatz von Rettungsleuten. Beide waren erfahrene Regatteure. Die Ursache war in beiden Fällen identisch: Der Trapezhaken hat sich irgendwo eingepickt und ein Aushängen gelang nicht.

Mit Recht kann man sagen: Ein Fireball ist kein 49er oder Tornado! Trotzdem, der Fireball kentert auch leicht durch. Immerhin hat es dann aber Luft unter dem gekenterten Rumpf. Eine Person allein hat kaum Mühe, das Boot aufzurichten. Aber es kann doch ungemütliche Situationen geben, wo es nicht gelingt, sich vom Trapezdraht oder sonstwas zu befreien, um aufzutauchen!

Die Beschläge-Hersteller haben auf dieses Risiko reagiert und propagieren neue Trapezhaken oder komplett neue Systeme:

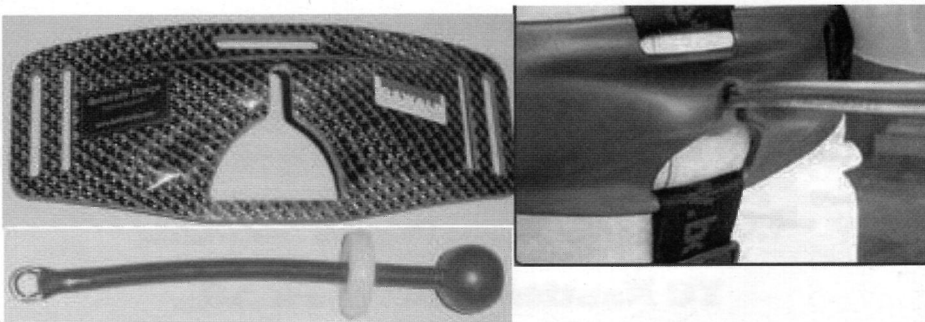
Quick Release Hook von RWO:

Der Haken wird per Knopfdruck gelöst. Funktioniert auch unter Last. Der Haken geht nicht verloren. Nachrüstung bei jedem Trapezgurt möglich.



BETHWAITE Design

Statt Haken eine Kugel, die in spezielle Platte aus Alu oder Carbon eingehängt wird. Gewöhnungsbedürftig. Einzelne Platte jetzt auch erhältlich bei: Roger Oswald, Tel: 01 482 75 87 (CHF 235.00 inkl. 2er Kugel-Set). Email: roger.oswald@qswissonline.ch



Achtung,
wir haben eine
neue Adresse!



SAIDA • SAILOR SPORT AG

Boots- und Sportbedarf

Mitteldorfstrasse 76, 5033 Buchs AG

Telefon 062 723 87 10
Fax 062 723 38 73
E-Mail saida@saida.ch
Website www.saida.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9.00-11.45
und 14.00-18.30

Samstag 9.00-16.00
Abendverkauf auf Anmeldung

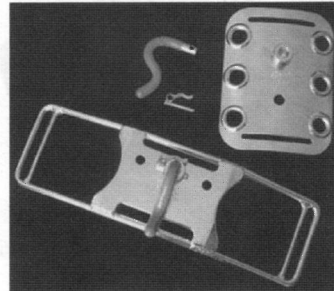
Segelbekleidung

- Neopren Anzüge
- Trockenanzüge
- Jollenstiefel
- Segelhandschuhe
- Trapeze
- Freizeitbekleidung
- Seekarten
- Fachliteratur
- Beschläge und Zubehör
- Nautische Geräte
(GPS, Wetterdecoder,
Fastnet Radio...)



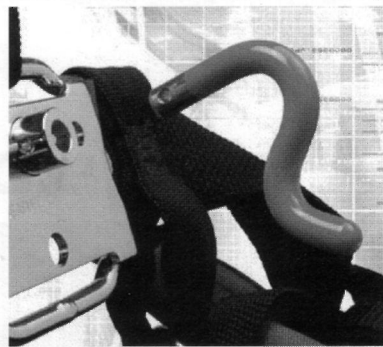
Detachable Hook von SEA SURE:

Der Haken wird durch rausreißen des Splintes gelöst, geht dabei verloren. Nachrüstung bei jedem Trapezgurt möglich.



Detachable Hook von CREWSAVER:

Der Haken wird durch rausreißen des Splintes gelöst, geht dabei verloren. Nachrüstung bei jedem Trapezgurt möglich.



Aber keine Panik ...

Eine Studie des englischen Segelverbandes (RYA) hat gezeigt, dass vom Trapezhaken allein kein allzu grosses Risiko ausgeht. Im vergangenen Jahr (2003) sind 12 Fälle gemeldet worden, bei denen Segler bei einer Kenterung sich so verhedderten, dass sie nicht auftauchen konnten. Lediglich in 3 davon spielte der Trapezhaken eine Rolle. Alle anderen hatten andere Ursachen: Baumniederholer, Schoten, Ausreitgurte, Pinnenausleger, Spibaum Ein eigentlicher Gefahrenherd hat sich noch nicht gezeigt.

Einige Tipps:

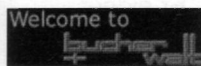
Ruhe bewahren! Es hat sich gezeigt, dass wer ruhig bleibt bessere Chancen hat sich zu befreien. Zur Vorbereitung auf den Notfall stell dir mal vor, du hast dich verheddert: Was musst du der Reihe nach tun, um los zu kommen? Wo kriegst du am schnellsten wieder Luft? Wie kommst du wo hin? Wie sieht deine Kleidung aus? Kannst du etwas ausziehen?

Scharfes Messer: Die 18 Fuss Skiffs haben in ihren Regeln festgelegt, dass ein Messer leicht zugänglich am Heck befestigt sein muss. Im Notfall wissen alle, wo es sich befindet, auch Rettungsleute, um ein Crewmitglied los zu schneiden.

Auftrieb am Masttop: Wer viel kentert oder etwas Schwieriges übt, könnte zur Sicherheit PET Flaschen am Masttop anbringen, um Durchkentern zu verhindern.

Üben: Z.B. das schnelle Aushängen am Trapez. Und kurz vor dem Kentern dran denken, sich auszuklinken. Man kann sich ja immer noch am Griff festhalten

Wir danken den nachfolgenden Firmen sehr herzlich für die Unterstützung mit Sachpreisen!



Bucher & Walt S.A., rte de Soleure 8, 2072 St-Blaise
www.bucher-walt.ch

www.compass24.ch

Compass Yachtzubehör AG, Postfach, CH-8852 Altendorf
www.compass24.ch



Duvoisin Construction Nautique, CH-2013 Colombier
www.duvoisinnautique.ch

expert  venhoda

Expert - Venhoda, Hauptstrasse 69, CH-5070 Frick
www.expert-venhoda.ch

Die neue Generation der
Garmin GPS-Kartenplotter
für die neue Marinekartographie BlueChart



GpsMap 2010C

GpsMap 2006C

GpsMap 176C

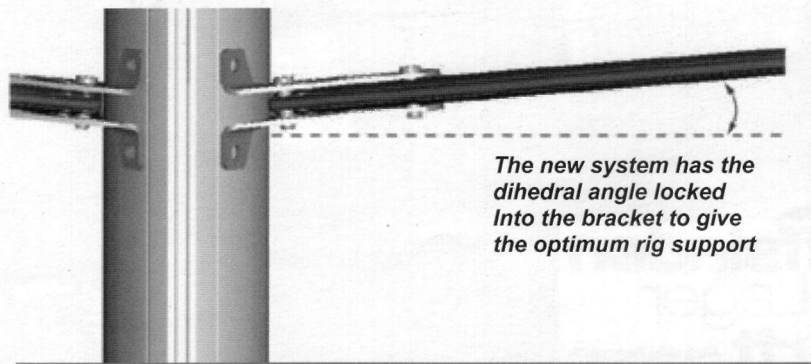
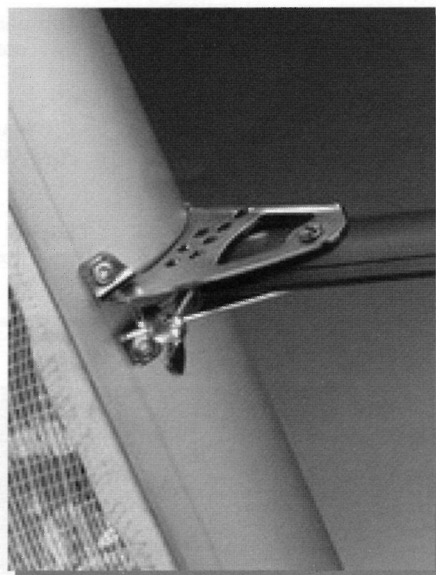
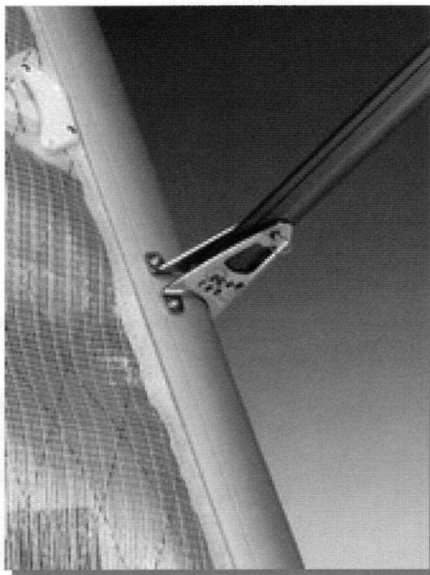
Schiffsladen
Lager
Werft Jörg und Rosmarie
Tschiemer
www.schiffsladen-steckborn.ch
T. 052 761 28 55 · Fax 052 761 34 00



Neuer Salingbeschlag für Selden/Proctor Masten

Beim neu entwickelten, starken Salingbeschlag lässt sich die Saling durch verschiedene Bohrungen und mit Bolzen in grossem Umfang verstellen. Die Winkelverstellung ist alternativ auch mit Stellschraube möglich.

Der neue Beschlag wurde für die RS Boote (RS4007800) entwickelt. Er eignet sich aber ebenso gut für Fireballs, 505er und 470er.



swiss fireball Beitrittserklärung

Mitgliederbeiträge: Aktive 80.-, Junioren 50.-, Passive 40.-

Ich trete als Aktiv Passivmitglied bei /je m'inscrit comme membre actif passif.

Name / Nom: _____

Vorname / Prénom: _____

Strasse / Rue: _____

PLZ / CP Ort / Lieu: _____

e-mail: _____

Geburtsdatum / Date de naissance : _____

Telephon / Téléphone: _____

(P)

(G)

Mobile: _____

Fax: _____

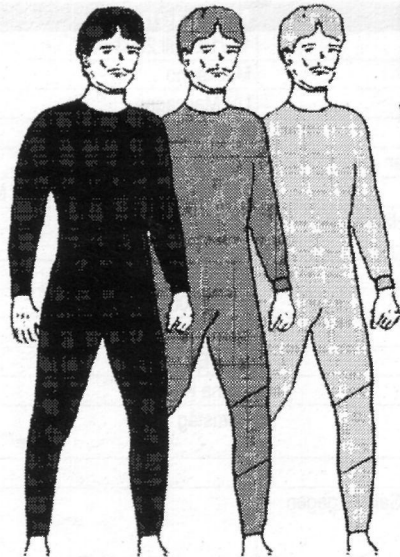
Segelklub / Club de Voile: _____

Fireball SUI - _____

Datum / Date: _____

Unterschrift / Signature: _____

Einsenden an / Envoyer à : Sonja Zaugg, Rüestelweg 6, 5073 Gipf-Oberfrick



Reparaturen, Verkauf und Modifikation von Wassersportanzügen

- Henry Lloyd
- Helly Hansen
- Musto
- Rukka
- O'Neill
- Wind Ward
- Rip Curl
- Ronny
- Gul
- Aquaman
- Circle One
- Camaro
- Scubapro
- Viking usw.

ESPO AG, Neoprentechnik
Schwäbis 12, 3605 Thun

ESPO

NEOPRENTECHNIK

Neoprentechnik ESPO AG Thun, Tel: 033 437 44 35

Vorschau

	Thunersee	SM Silvaplana
Datum	31.7+1. August 2004	15-18. August 2004
Ort	Thun	Silvaplana
Club	Thunersee Yacht Club	SC St. Moritz
Klassen	Fireball, Finn, 470	Fireball, Laser
Meldeadresse	Vor Ort	François Schluchter Grossholzweg 16 3073 Gümligen francois.schluchter@bit.admin.ch
Meldeschluss	31. Juli 2004	2. August 2004
Nachmeldung	-	14. August 2004 + 30.- nur SUI/GER
Meldegeld	SFr 30.-	SFr. 200.- inkl. Nachtessen
Liegeplätze	Areal TYC	Clubgelände Silvaplannersee
Erster Start	Samstag 14:00	Sonntag 15. August 15:30
Letzter Start	Sonntag 16:00	Mittwoch 18. August 15:00
Besonderes		Vermessung Sa. 14:00-17:00
Kontaktperson		François Schluchter
Anfahrtsweg	A6, Ausfahrt Thun-Süd, Gwatt, Wegweiser TYC	
	Hallwilersee	Maccagno
Datum	28+29. August 2004	17./18. Juli 2003
Ort	Beinwil am See	Maccagno
Club	SC Hallwil	UV Maccagno
Klassen	Fireball, 420, 485, 505, Laser	Fireball
Meldeadresse	Gerry Sauer Huemattenstrasse 6, 5607 Hägglingen Tel: 078 816 03 12 gerhard.sauer@bluewin.ch	www.uvmaccagno.it / Brigitte Mauchle
Meldeschluss	27. August 2004	17.07.2004
Nachmeldung	Bis 1h vor Start	
Meldegeld	SFr 25.-	30.- Euro
Liegeplätze	Clubareal SCH	Giona Park
Erster Start	Samstag 14:00	Samstag 12:30
Letzter Start	Sonntag	
Besonderes	Nachtessen im Club (Grill+Salate) gegen Selbstkostenbeitrag,	
Kontaktperson	Gerry Sauer	Brigitte Mauchle
Anfahrtsweg	In Beinwil am See den Wegweisern zur Jugendherberge folgen	A2, Ausfahrt Bellin zona-Süd, Richtung Luino

Fireball

Liegt bereits seit 3 Jahren im Trockenen. Mahagoni Deck, überholungsbedürftig. Komplet, teils zweifach. Details und Bilder schicke ich gerne auf Anfrage.
jonas.kreck@gmx.de

Fireball Segel

gebraucht: 1 Gross No 1 (1998) für Training **200.-** / 1 Fock No 1 (2001) **200.-** / 1 Spi Vogel Meier (1998) **200.-**

Beat Stocker

Grafenauweg 11
6300 Zug
P: 041 710 52 64
N: 078 853 97 12
stobe@bluewin.ch

Fireball SUI 14521

Duvoisin composite '95 (Rumpf Epoxi Sandwich, Deck Holz), Mast M7, Segel No1 und Rush, sehr gepflegt und wenig gesegelt, immer in Garage gelagert, Ober- und Unterblache, inkl. Rolli und Anhänger

Preis auf Anfrage

(10.03) **Stefan Erb**
Glemettenstrasse 145
8459 Volken
P: 052 318 10 42
G: 052 313 11 38
serbtanner@bluewin.ch

Fireball GBR 14635 (Ex Andrew Davies)

Winder composite, minimum weight / maximum correctors, winder foils, number one main & jib, pinnel & bax spinnaker, top & bottom covers, trailer / trolley

around £5000

(10.03) **Alex Simpson**
P: ++441461205238
N: ++447769647076
alexander.j.simpson@lineone.net

Fireball gesucht

composite, Winder oder Duvoisin, segelbereit, max. 10 Jahre alt **bis EUR 5000.-**

(11.03) **Jan Kratky**
Karla Safare 58
370 05 Ceske Budejovice
Tschechische Republik
T: +420 602 560 362

Trailer mit Rolli für Fireball

Marke Trimnel (GBR), neu überholt

Preis auf Anfrage**Kurt Liechi**

Oberhofstr. 9
5712 Beinwil
P: 062 771 04 88
G: 041 910 00 77
N: 079 330 63 56
carroli@bluewin.ch

Anhänger und Slipwagen

leicht überholungsbedürftig

günstig**Barbara Lüscher**

P: 052 235 03 21

Segel für Fireball

Gross, Fock und Spi von 'Bink Yacht Sails', wie neu !

Preis zu verhandeln

(3.03) **André Kurth**
Landenbergstrasse 2
8037 Zurich
P: 01 928 01 01
N: 079 619 24 82

1 Kompass SILVA 103PE

mit Halterung von Duvoisin

SFR 200.-**(12.02) Maja Suter**

Grossholzweg 14
3073 Gümligen
P: 031 951 29 69
N: 079 506 12 89
suter@itpa.unibe.ch

Impressum: swiss fireball

Vierteljährlich erscheinendes Vereinsorgan mit einer Auflage von 230 Exemplaren

Redaktion: Barbara Carmody, Walzstrasse 3, 5737 Menziken
Layout: Michael Schäfer, Schulstrasse 6b, 8590 Romanshorn
Druck: Baumann Druck, 5737 Menziken

Redaktionsschluss GAZETTE 3-2004:
10. August 2004



PP
5737 Menziken

Adressberichtigung an:
swiss fireball
Rüestelweg 6
5073 Gipf-Oberfrick